

STILL RCE 25: EIN SOLIDES BASISMODELL FÜR DEN ROUTINEEINSATZ

VOR DER MESSEPREMIERE AUF DIE TESTSTRECKE

Das Unternehmen Still hat seine Produktpalette an Elektro-Gegengewichtsstaplern um die RCE-Serie erweitert. Das Entwicklungsziel waren erschwingliche „Basis-Geräte“ für den leichten, bis regelmäßigen Einsatz. Unser Test der Variante RCE 25 zeigt, dass diese soliden Newcomer mehr sind als nur Einsteigermodelle.

Mit der Lancierung der RCE-Baureihe wird Still dem steigenden Bedarf an Staplern jenseits des Premiensegments gerecht. Die Geräte sollen nicht im Einsatz rund um die Uhr bestehen, sondern für ein paar Stunden am Tag Aufgaben ohne Anspruch an höchste Effizienz erledigen. Eine technische High-End-Performance, die den Preis in die Höhe treibt, steht dabei nicht im Vordergrund. Hergestellt werden die Stapler im Kion-Werk in China, das eigens für die neue Serie ausgelegt ist. Die 2,5- bis 3,5-Tonner sind bereit für den europäischen Markt und feiern ihre Premiere auf der Logimat. Im Jahresverlauf sollen Modelle mit geringeren Hubleistungen folgen.

FAHRERKABINE UND SITZPOSITION

Unser Teststapler ist ein Vorseriengerät und ist mit einer Tragfähigkeit von 2,5 Tonnen das „Leichtgewicht“ unter den Neuen. Unser erster Eindruck ist positiv: Vor uns steht ein schicker Stapler im typischen Still-Design, der solide montiert und mit umfassenden Beleuchtungsfeatures und Panoramaspiegel ausgestattet ist.

Wir steigen über eine Trittstufe mit rutschfestem Rasterprofil in die Fahrerkabine ein. Linksseitig befindet sich ein Haltegriff in ergonomischer Position, der den Einstieg sicherer macht. Was fehlt, ist das entsprechende Pendant für die rechte Hand, also stützen wir uns auf der Batteriefachabdeckung ab. Die ebene Bodenplatte ist großzügig ausgelegt und frei von Hindernissen.

Wir gelangen problemlos auf den Standard-Fahrersitz, der mit einer gut funktionierenden Einstellung auf das Körpergewicht des Fahrers überzeugt. Als angenehm empfinden wir das verlängerte Gurtschloss, das die Nutzung des Hüftgurts vereinfacht.

Die Sitzposition hinter der verstellbaren Lenksäule mit kompaktem Lenkrad ist in Ordnung. Der Verschluss der Batteriefachabdeckung ist so positioniert, dass wir ihn nicht im Unterschenkel zu spüren bekommen, ein Umstand, den wir beim Test asiatischer Staplermodelle bereits öfters bemängelt haben.

SICHERHEIT UND KOMFORT

Die Bremse und das Fahrpedal sind vor dem rechten Fuß angeordnet und komfortabel zu bedienen. Auf der linken Seite befindet sich das Pedal für die Feststellbremse. Die Bremse macht einen robusten Eindruck, funktioniert bestens und verriegelt den Stapler komplett. Vergisst der Fahrer die Feststellbremse zu aktivieren, ertönt ein Signalton und auf dem Display blinkt eine Warnleuchte.



	Hubgeschwindigkeit 1.000 kg Last [cm/s]	Fahrgeschwindigkeit 1.000 kg Last [km/h]	Sprint über 27,2 m [s]	Praktische Einsatzdauer bei max. Batterie- leistung [ss:min]
Still RCE 25 Performance	37,8	13,67	7,6	07:26 450 Ah
Still RCE 25 Efficiency	37,8	13,67	7,8	07:37 450 Ah
Still RCE 25 Economy	37,8	12,86	8,2	08:00 450 Ah
∅	48,66	17,02	8,31	08:26 650 Ah

∅ = Durchschnitt der von uns getesteten 2,5 bis 3 Tonnen Elektro-Gegengewichtstapler (2023)

Die RCE-Serie ist standardmäßig mit einem Haltegriff inklusive Hupe an der B-Säule der Fahrerkabine ausgestattet, sodass man beim Rückwärtsfahren einen sicheren Halt hat.

Seitlich vom Fahrersitz befindet sich eine Papierklemme. In die Armatur sind zwei Ablagefächer eingelassen, ein kleines rechts und ein großes und tiefes Fach links. Zwei beleuchtete 5-V/2,1-A-USB-Buchsen finden sich ebenfalls. Die Armatur ist aus qualitativ hochwertigem, schlagbeständigem Kunststoff gefertigt und be-

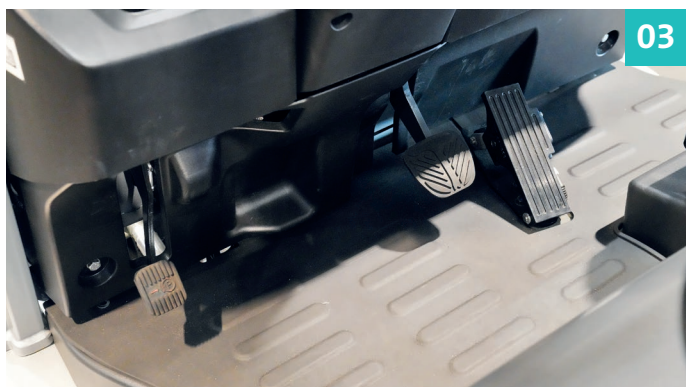
01 Die Trittstufe hätte etwas größer ausfallen können, bietet aber mit dem rutschfesten Belag genügend Halt beim Ein- und Ausstieg

02 Die Bodenplatte ist eben und großzügig ausgelegt. Die Konturen der Batteriefachabdeckung stören nicht



Verbrauch / 100 umgeschlagene Paletten in kWh		Verbrauch während des Tests in kWh	
Still RCE 25 Performance	16,2	Still RCE 25 Performance	5,82
Still RCE 25 Efficiency	16,0	Still RCE 25 Efficiency	5,67
Still RCE 25 Economy	15,6	Still RCE 25 Economy	5,4
∅	19,53	∅	7,83

∅ = Durchschnitt der von uns getesteten 2,5 bis 3 Tonnen Elektro-Gegengewichtstapler (2023)



herbergt ein großes und gut ablesbares Display, das dem Fahrerblick zugewandt ist. Das Display zeigt alle üblichen Informationen einschließlich Gurt-Status an. Die Anzeige der Fahrgeschwindigkeit mit einer Dezimalstelle macht beim Fahren einen etwas unruhigen Eindruck.

AGILITÄT, STABILITÄT UND HUBMAST

Das Fahren und Arbeiten mit dem RCE 25 geht geräuscharm und vorhersagbar vonstatten. Die Einstellung der Servolenkung passt

uns gut, dennoch gibt es zwei verbesserungswürdige Punkte. Der erste ist eine „Softwaresache“, für die der Hersteller ein Update verspricht: Die Einstellung des Assistenzsystems Curve Speed Control ist unserer Meinung nach so nicht ganz in Ordnung. Das System greift etwas zu spät und zu stark ein und behält die Verzögerung der Fahrgeschwindigkeit zu lange bei. Erst wenn die Räder am Fahrzeugheck nach der Kurvenfahrt wieder annähernd gerade ausgerichtet sind, beschleunigt der Stapler. Dadurch verlieren wir in jeder scharfen Kurve viel Zeit, was den Eindruck von „Geschmeidigkeit“, die den Stapler unter anderem ausmacht, unnötig mindert.

Die Agilität jenseits der Kurvenfahrt ergibt sich zum Teil aus der guten Gewichtsverteilung und den Eigenschaften der Vollgummireifen aus chinesischer Produktion. Die guten Merkmale der Reifen sind zugleich unser zweiter Kritikpunkt: Die Reifen sind uns etwas zu „geschmeidig“. Ohne Last ist alles prima und sie spielen ihre Vorzüge aus. Mit schwereren Lasten an Bord büßt der Stapler allerdings Stabilität ein, er fährt sich etwas schwammig.

Der Hubmast wird über mechanische Hebel rechts neben dem Fahrersitz gesteuert. Sie sind zeitgemäß gestaltet, griffig sowie angenehm zu handhaben und ermöglichen die Einstellung einer präzisen Gabelposition. Die Sicht durch den Triplex-Hubmast mit Seitenschieber und Freihub ist für diesen Hubmasttyp überdurchschnittlich gut. Dies gilt auch für die Rundumsicht.

DREI FAHRMODI – KAUM UNTERSCHIEDE

Über die Serviceeinstellung am Display können wir drei Fahrprogramme einstellen: Performance, Efficiency und Economy.

Zum Teststapler

Abmessungen und technische Daten

Länge bis zur Vorderseite des Gabelrückens	2.420 mm
Gerätebreite	1.265 mm
Hubmasthöhe (eingezogen)	2.186 mm
Rahmenhöhe	2.150 mm
Gabeln (L x B x T)	1.200 x 100 x 45 mm
Radstand	1.545 mm
Bodenfreiheit	102 mm
Überhang Vorderachse bis zur Vorderseite des Gabelrückens	464 mm
Überhang Rückseite	411 mm
Arbeitsgangbreite	3.960 mm
Maximal zulässige Traglast	2.500 kg
Lastschwerpunkt	500 mm
Maximale Hubhöhe	4.700 mm
Freihub	1.535 mm
Neigungswinkel Hubmast vorwärts/rückwärts	6° / 10°

Antriebstechnik

Antriebsleistung Fahrmotor	10,2 kW
Antriebsleistung Hubmotor	11,5 kW
Batteriespannung, -kapazität	80 V, 450 Ah

Stabilität

Eigengewicht/Prozentsatz Hinterachse	4.202 kg/57,35 %
Gewicht bei max. Last/Prozentsatz Hinterachse	6.702 kg/12,12 %

Reifen

Maß vorne	23 x 9-10
Maß hinten	18/7-8
Hersteller	SE GL403

Alle Angaben basieren auf Recherchen und Messungen des Testteams und können Abweichungen zu den Herstellerangaben aufweisen

WERTUNG

- + Geräuschemission und Agilität
- + Handhabung
- + Energieverbrauch
- Haltegriff für rechte Hand fehlt
- Curve Speed Control-Einstellung
- Qualität/Stabilität der SE-Reifen



05



06

- 03** Brems- und Fahrpedal auf der rechten Seite sind passend angeordnet. Linksseitig findet sich die Feststellbremse
- 04** Die Armatur ist übersichtlich gestaltet, solide verarbeitet und bietet zwei Ablagefächer. Der Triplex-Hubmast erlaubt eine überdurchschnittlich gute Sicht nach vorn
- 05** Das Display ist gut ablesbar und liefert alle Informationen. Die Anzeige der Fahrgeschwindigkeit mit einer Dezimalstelle ist nicht optimal
- 06** Zur Standardausstattung zählt ein Haltegriff mit Hupe für mehr Sicherheit beim Rückwärtsfahren
- 07** Unter der Abdeckung finden wir eine herkömmliche 80-V/450-Ah-Bleisäurebatterie. RCE-Modelle mit Lithium-Ionen-Batterien sollen zeitnah lieferbar sein

In unserer Wahrnehmung haben die unterschiedlichen Einstellungen allerdings nur einen Einfluss auf die jeweilige Sprintgeschwindigkeit. Aus diesem Grund sind die Unterschiede zwischen den einzelnen Fahrprogrammen als eher geringfügig zu bezeichnen.

Die Produktivität des RCE 25 liegt unter dem Durchschnitt der von uns getesteten Stapler in diesem Segment, was auf die bescheidene Hub- und Fahrgeschwindigkeit und die zuvor erwähnte Verzögerung in Kurvenfahrten aufgrund der unzulänglich eingestellten Curve Speed Control-Funktion zurückzuführen ist. Dennoch vermittelt der Stapler keinen bescheidenen Eindruck, da die Sprintgeschwindigkeit überdurchschnittlich hoch ist. Dies sorgt für einen angenehm dynamischen Charakter, vor allem im Performance-Modus, den wir bevorzugen.

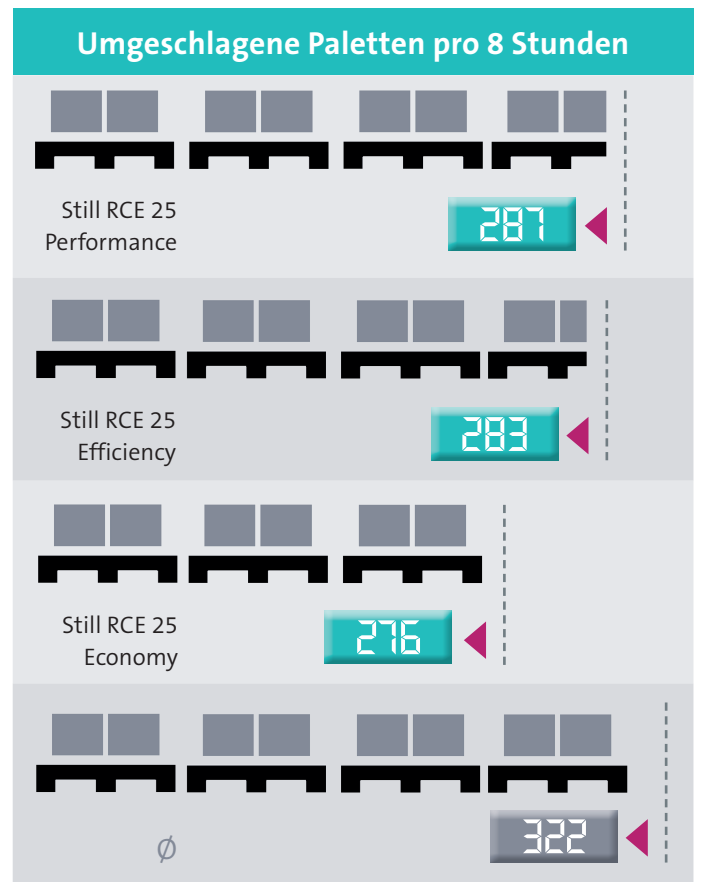
Der Verbrauch des RCE 25 liegt nach den Messungen weit unter dem Durchschnitt der von uns getesteten vergleichbaren Geräten. Mit der 80-V/450-Ah-Bleisäurebatterie erzielen wir eine praktische Einsatzdauer von 7,5 Stunden im Performance-Modus und acht Stunden im Economy-Modus.

TEST-FAZIT

Still hat die RCE-Serie nicht für den intensiven Dauereinsatz ausgelegt – muss auch nicht, denn dafür hat der Hersteller die RX-Serie im Portfolio. Wer für gelegentliche Einsätze einen Gabelstapler benötigt, der berechenbar, solide und einfach in der Handhabung ist, liegt mit den Basisgeräten der RCE-Serie genau richtig. Hinzu kommen eine ordentliche Verarbeitung und ein geräuscharmer Betrieb. Verbesserungswürdig sind die Einstellungen des Assistenzsystems Curve Speed Control. Außerdem wären etwas stabilere Vollgummireifen ratsam.

Text und Fotos: Andersom Testing, Theo Egberts und Mark Dohmen

Grafiken: VFV, Sonja Daniel



Ø = Durchschnitt der von uns getesteten 2,5 bis 3 Tonnen Elektro-Gegengewichtstapler (2023)



07